

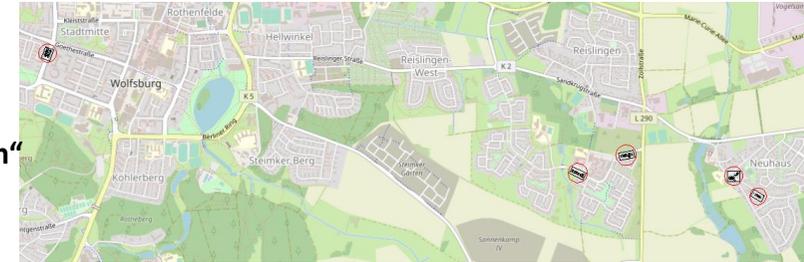
Referenzprojekt:

Haltestellen Programm der Stadt Wolfsburg 2018

Wolfsburg OT Neuhaus – eine Haltestelle „Seeteich“ und eine Haltestelle „Thingplatz“

Wolfsburg OT Reislungen – zwei Haltestellen „Zollstraße“ und zwei Haltestellen „Einkaufszentrum“

Wolfsburg Stadtmitte – zwei Haltestellen „Tucholskystraße“



Beschreibung der Maßnahme:

Insgesamt acht Bushaltestellen sind für den Ausbau nach der ÖPNV-Infrastrukturförderung der Landesnahverkehrsgesellschaft (LNVG) für 2018 vorgesehen. Die einzelnen Haltepunkte werden gemeinsam durch die Wolfsburger Verkehrs-GmbH (WVG) und die Stadt Wolfsburg verbessert.

Im Wesentlichen findet der Umbau behinderten- und niederflurgerecht statt, der Bürgern die Nutzung des Öffentlichen Personennahverkehrs erleichtern soll.

Im Einzelnen handelt es sich um die Haltestellen Thingplatz (Neuhaus), Tucholskystraße Nord und Süd (Stadtmitte), Zollstraße Ost und West (Reislungen), Einkaufszentrum West und Ost (Reislungen) sowie Seeteich (Neuhaus). Sie alle werden mit Kasseler Bord und Leitpflaster für Sehbehinderte ausgestattet. Neue Wartehäuschen werden an fünf Stellen aufgebaut.

Insgesamt kostet der Umbau rund 272.000 Euro.

Das Land fördert das Vorhaben mit 75 Prozent. Die verbleibenden 25 Prozent teilen sich die WVG und die Stadt Wolfsburg.

Der Eigenanteil des Antragstellers Stadt wird seit diesem Jahr zudem zu 50 Prozent vom Regionalverband Großraum Braunschweig bezuschusst.

Leistungen:

Erstellung eines Lage- und Höhenplanes im LS 100, HS 160(NHN)

Bausumme:

272.000 Euro

Ausführungszeitraum:

2018

Auftraggeber / Ansprechpartner:

SWECO GmbH Wolfsburg im Auftrag der WVG und der Stadt Wolfsburg

